

Referenzobjekt
Bildung, Forschung

Umbau Forschungsinstitut Pharmazentrum Universität Basel



© zvg

Projektbeschreibung

Auf dem Areal Schellenmätteli entstand der Neubau des Biozentrums. Aufgrund des Abbruchs des alten Gebäudes, von welchem das Pharmazentrum bis anhin mit Wärme und Kälte versorgt wurde, mussten die Haustechnikanlagen und -installationen autonom geplant werden. Der Umbau wurde bei laufendem Betrieb der Departemente Pharmazeutische Wissenschaften, Biomedizin, Biozentrum sowie dem Zentrum für Mikroskopie Basel, Dekanat der Phil. – Nat. Fakultät und weiteren Nutzern realisiert.

Fakten

- Wassernachbehandlungsanlage für Ionenarmes Wasser
- Anschluss für die Nachfüllung der Salzsole
- Demineralisierte Reinwasseranlage
- Wassererwärmungsanlage unter Einbezug der Fernwärme und der Abwärmesysteme aus Kompressoren
- Druckluftanlage und Anschluss an den bestehenden Druckluftverteiler
- Neue Gebäudeeinspeisung Erdgas und Anschluss an die bestehende Verteilung

Standort

Klingelbergstrasse 50, 4056 Basel

Bauherrschaft

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Auftraggeber

Bau- und Verkehrsdepartement des Kantons Basel-Stadt

Architekt

Nissen Wentzlaff Architekten BSA SIA AG, Basel

Referenzperson

Nissen Wentzlaff Architekten BSA SIA AG, Basel
Herrmann Raetzo, Architekt
+41 61 272 10 72

Bearbeitungszeitraum

| | |
|--------------|-----------|
| Planung | 2015-2017 |
| Realisierung | 2018-2020 |

Kennzahlen

| | |
|----------------|-----------------------|
| Geschossfläche | 7'316 m ² |
| Nutzfläche | 4'623 m ² |
| Gebäudevolumen | 25'571 m ³ |

Baukosten

| | | |
|-----------------|-----|-----------|
| Gesamtbaukosten | CHF | 12,0 Mio. |
| Gebäudetechnik | CHF | 4,0 Mio. |
| Heizung | CHF | 1,5 Mio. |
| Lüftung | CHF | 0,5 Mio. |
| Sanitär | CHF | 0,7 Mio. |

Unsere Leistungen

- SIA-Teilphasen 31-53
- Gebäudetechnikplanung S

Besonderheiten

- Gasförmiger Stickstoff N₂
- Behandeltes Wasser (WB1)